

Energieerzeugung mit zukunftsfähigen Kraftwerken

im Fokus von Investitions- und Planungssicherheit



Themen dieser Konferenz:

- ▶ Das Energiekonzept der Bundesregierung – Welche Projekte lohnen sich?
- ▶ Wie sicher sind Investitionen und Planungen?
- ▶ Ziehen konventionelle Kraftwerke und Erneuerbare Energien an einem Strang?
- ▶ Finanzierung und Genehmigung von Kraftwerken – Gibt es noch Geld?
- ▶ CCS – Was bringt das neue Gesetz?
- ▶ Ein Blick auf die Technologien der Zukunft

Ihr Referenten-Team

Lothar Balling, Siemens Energy Solutions | Michael Donnermeyer, IZ Klima | Prof. Dr. Manfred Fishedick, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie | Dr. Jürgen Franke, WestLB | Alexander Frohne, RWE Power | Stefan Grützmacher, Stadtwerke Kiel | PD Dr. Dietmar Lindenberger, EWI – Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln | Frank Merten, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie | Kerstin Reinicke, WestLB | Dr. Frank Reyer, Amprion | Dr. Michael Ritzau, BET Büro für Energiewirtschaft und technische Planung | MinDirig Franzjosef Schafhausen, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit | Norbert Stenns, Mark-E Aktiengesellschaft, ENERVIE Gruppe | Dr. Jörg Stresse, Trianel | Dr. Jürgen Tzschoppe, Statkraft Markets | Dr. Miriam Vollmer, Becker Büttner Held

Unser Medienpartner: **ENERGIE & MANAGEMENT**
ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

Ein dreibeiniger Tisch wackelt nicht, oder?

Wirtschaftlichkeit, Versorgungssicherheit und Umweltverträglichkeit sind die drei Eckpfeiler unserer Energiewirtschaft. Um dieser Funktion gerecht zu werden, müssen sie solide Strukturen aufweisen. Andernfalls kommt es zu Spannungen, Instabilität und schlimmstenfalls zum Einsturz.

Deshalb heißt es vorausschauen und zukunftsfähige Entwürfe in tragfähige Konstruktionen umsetzen: Neue Kraftwerke müssen leistungsfähiger, effizienter und umweltverträglicher sein.

Welche Rolle spielt dabei das Energiekonzept?

Die Vorgaben sind bekannt, auf der EUROFORUM-Konferenz reden wir über die Umsetzung.

Seien Sie dabei und planen Sie mit unseren Experten die Energiestrategien der Zukunft!

Holen Sie sich den Energieschub für die Realisierung Ihrer Kraftwerks-Projekte!

Wen Sie auf dieser Konferenz treffen:

Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsleitung, Direktoren sowie leitende Mitarbeiter der Abteilungen:

- Strategisches Management
- Unternehmensentwicklung
- Kraftwerksprojekte
- Kraftwerksbau
- Energiebeschaffung
- Energiewirtschaft
- Energiehandel
- Portfoliomanagement
- Recht
- Finanzen/Controlling
- Technik, Qualität und Sicherheit

von

- Energieversorgungs- und -Dienstleistungsunternehmen
- Energieintensiven Industrieunternehmen

sowie

- Organisationen und Verbände der Energiewirtschaft
- Banken und Investoren
- Rechts- und Unternehmensberatungen
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

1. Konferenztag: Dienstag, 16. November 2010

9.00–9.30

Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30–9.45

Begrüßung durch EUROFORUM und den Vorsitzenden

Dr. Michael Ritzau, Geschäftsführer, BET Büro für
Energiewirtschaft und technische Planung GmbH, Aachen

Das Energiekonzept der Bundesregierung...

9.45–10.15

...was sagt Berlin?

- Die Entwicklung der deutschen und europäischen Energieversorgung
- Kohle oder Kernenergie? Oder Gas?
- Auswirkungen auf bereits getätigte Investitionen
- Wie nachhaltig ist das Konzept?
MinDirig Franzjosef Schafhausen, Leiter KI I – Umwelt und Energie, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

10.15–10.45

...wie reagieren die „großen“ EVU?

- Wird das Energiekonzept ausgewogen sein in Hinsicht auf Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Ökologie?
- Wird es Raum lassen für einen Technologie-offenen Energiemix mit einer Perspektive für Kohle und Kernenergie?
- Wie verlässlich werden die Rahmenbedingungen als Voraussetzung für den Umbau hin zu einer neuen Energiearchitektur sein?
Alexander Frohne, Leiter Unternehmensentwicklung, RWE Power AG, Essen

Pause mit Kaffee und Tee [10.45–11.15]

11.15–11.45

...die Situation der Stadtwerke

- Zaudern oder Zupacken?
- Welche Lösungen gibt es für Stadtwerke?
Stefan Grützmaier, Vorsitzender des Vorstands, Stadtwerke Kiel AG, Kiel

11.45–12.15

Perspektive 2050: Die notwendige Einbindung in den europäischen Verbund

- Wie europakompatibel sind die Vorgaben?
- Sind die Weichen für die europäische Energiewelt schon gestellt?

PD Dr. Dietmar Lindenberger, Direktor Anwendungsforschung, Mitglied der Geschäftsleitung, EWI – Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln, Köln

Ihre Experten:



Lothar Balling



Michael Donnermeyer



Prof. Dr.
Manfred Fishedick

12.15–13.00

Podiumsdiskussion: Schafft das Energiekonzept Investitions- und Planungssicherheit?

Teilnehmer: Die Referenten des Vormittags

Gemeinsames Mittagessen [13.00–14.30]

Projekte, Finanzierung und Genehmigung von Kraftwerken

14.30–15.15

Die Kraftwerkslandschaft – Bestandsaufnahme und Ausblick

- Was wird wo gebaut?
- Sind konventionelle Kraftwerke noch wettbewerbsfähig?
- Offshore-Windparks – Von der Zukunftsmusik zum Volkslied?
- Desertec & Co. – Sieht so die (Energie-)Zukunft aus?

Dr. Michael Ritzau

Diskussion [15.15–15.30]

Pause mit Kaffee und Tee [15.30–16.00]

16.00–16.30

Kraftwerksprojekte vor der Realisierung – Gibt es noch Geld?

- Welche Projekte werden finanziert?
 - Förderung von hocheffizienten Kraftwerken durch Investitionszuschüsse aus dem Klimapaket
 - Wie stabil und transparent sind die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen?
- Dr. Jürgen Franke, Managing Director, Co-Head Energy EMEA, Structured Finance WestLB AG, Düsseldorf und
Kerstin Reinicke, Managing Director, Head Sector Energy, GB Corporates, WestLB AG, Düsseldorf

16.30–17.00

Die Genehmigungen von Kraftwerksprojekten – Damit es auch klappt

- Die öffentlich-rechtlichen Anforderungen
 - Die (oft) vergessenen Kosten der Drittanfechtung – Die unterschätzten Klagerechte
 - Rechtzeitige Einbeziehung der Stakeholder während der Planung
 - Der Fall Datteln
- Dr. Miriam Vollmer, Rechtsanwältin, Becker Büttner Held, Berlin

Diskussion [17.00–17.30]

Ende des ersten Konferenztages [17.30]

Lassen Sie den ersten Konferenztage in ungezwungener Atmosphäre bei einem gemeinsamen Umtrunk ausklingen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu weiterführenden Gesprächen mit Referenten und Teilnehmern!

2. Konferenztage: Mittwoch, 17. November 2010

8.30–8.45

Eröffnung durch den Vorsitzenden

Prof. Dr. Manfred Fischebeck, Vizepräsident, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH, Wuppertal

Erneuerbare Energien und konventionelle Kraftwerke – Funktioniert das Zusammenspiel?

8.45–9.15

Einspeisung von Erneuerbaren Energien – Grundlastkraftwerke im Dauerstress

- Die technischen Belastungen des Teillastbetriebs
 - Brauchen wir den finanziellen Ausgleich für Grundlastkraftwerke im Teillastbetrieb?
- Norbert Stenns, Leiter Service Erzeugungsanlagen, Mark-E Aktiengesellschaft, ENERVIE Gruppe, Werdohl

9.15–9.45

Die Integration der Erneuerbaren Energien in die Erzeugungslandschaft

- Wie sieht die Erzeugungsstruktur der Zukunft aus?
 - Ändert sich die Aufgabenzuordnung der Netze?
- Dr. Jörg Strese, Leiter Erzeugungsstrategie, Trianel GmbH, Aachen

Diskussion [9.45–10.15]

Pause mit Kaffee und Tee [10.15–10.45]

10.45–11.15

Die Entwicklung der „klassischen“ Rolle des ÜNB zum Ausgleich zwischen Erzeugung und Verbrauch

- Entwicklung des Regelleistungsbedarfs
 - Rolle der unterschiedlichen Marktteilnehmer
 - Koordination zwischen „dargebotsabhängiger Erzeugung“ und „Smart Grids“
- Dr. Frank Reyer, Leiter Planung Systemersatz, Amprion GmbH, Pulheim

11.15–11.45

Sind Gaskraftwerke die neuen Heilsbringer?

Dr. Jürgen Tzschoppe, Geschäftsführer, Statkraft Markets GmbH, Düsseldorf

11.45–12.15

CCS – Was bringt das neue Gesetz?

- Neuer Biss oder nur ein zahnlöser Tiger?
 - Haben Kohle-Kraftwerke noch Chancen? Was spricht für sie?
- Michael Donnermeyer, Geschäftsführer, IZ Klima – Informationszentrum klimafreundliches Kohlekraftwerk e.V., Berlin



Dr. Jürgen Franke



Alexander Frohne



Stefan Grützmacher



PD Dr.
Dietmar Lindenberger



Frank Merten



Kerstin Reinicke



Dr. Michael Ritzau



MinDirig Franz Josef
Schafhausen



Norbert Stenns

Diskussion [12.15–12.45]

Gemeinsames Mittagessen [12.45–14.00]

14.00–14.45

Podiumsdiskussion: Von der Grundlastorientierung zu Regenergiesystemen

- Ist die Grundlastorientierung noch aktuell?
- Die (er)neue(bare) Kraftwerkswelt
- Flexible Kraftwerke für neue Anforderungen –
Wie funktioniert die (organisatorische) Umstrukturierung?

Teilnehmer: Die Referenten des 2. Konferenztages

Ein Ausblick auf neue Technologien – Wo spielt zukünftig die Musik?

14.45–15.15

Mit effizienter Technik flexibel im konventionellen Bereich

- Welche Technologien und Kombinationen machen Sinn?
- Was können der Gesetzgeber und die Netzbetreiber tun,
um die richtigen Technologien zu fördern?

Lothar Balling, Vice President, Siemens Energy Solutions, Erlangen

15.15–15.45

Innovative Konzepte für die Energieversorgung der Zukunft

- Anforderungen & Herausforderungen: Was müssen innovative Konzepte (bis wann) leisten können?
- Lösungen: Welche Beiträge können regenerative Kraftwerke, Lastmanagement und Speicher in Zukunft leisten?

Frank Merten, Projektleiter, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH, Wuppertal

Diskussion [15.45–16.15]

Ende der Konferenz [16.15]



Dr. Jörg Strese



Dr. Jürgen Tzschoppe



Dr. Miriam Vollmer

INFOLINE

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Konzeption und Inhalt:



Dipl.-Ing. Jörg Seele
[Konferenz-Manager]

Organisation:



Theresa Dörmer
[Konferenz-Koordinatorin]
E-Mail: theresa.doermer@euroforum.com

Telefon: 02 11/96 86-34 38

SPONSORING UND AUSSTELLUNGEN

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantwortet Ihnen gerne:



Barbara Arndt [Sales-Managerin]
Telefon: 02 11/96 86-37 11
Fax: 02 11/96 86-47 11
E-Mail: barbara.arndt@euroforum.com

WEITERBILDUNG INDIVIDUELL GESTALTEN

EUROFORUM Inhouse Academy

Buchen Sie unsere Konferenzen und Seminare auch als Inhouse-Programm. Wir beraten Sie gerne.

Tanja Börner (Leiterin Inhouse Academy)

Telefon: 02 11/96 86-36 32

E-Mail: tanja.boerner@euroforum.com

www.euroforum-inhouse-academy.de

Jeder Teilnehmer erhält von EUROFORUM ein sechsmonatiges Abonnement von Energie & Management!

ENERGIE & MANAGEMENT
ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

Was die Energiewirtschaft bewegt, das beschäftigt uns: 14-tägig aktuelle Informationen zum Energie-Wettbewerbsmarkt.

[Kenn-Nummer]

EUROFORUM-KONFERENZ

**Energieerzeugung mit
zukunftsfähigen Kraftwerken**
im Fokus von Investitions- und Planungssicherheit

16. und 17. November 2010, Hotel Concorde Berlin
Augsburger Straße 41, 10789 Berlin, Telefon: +49 (0)30/800999-0

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40

Ja, ich nehme am 16. und 17. November 2010 teil [P1104291M012]
zum Preis von € 1.999,- p.P. zzgl. MwSt.

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]
[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt.
[Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**.

Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen.
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

IHR TAGUNGSHOTEL.



Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das Hotel Concorde Berlin herzlich zu einem Welcome Drink ein.

WIR ÜBER UNS. EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. Unsere Muttergesellschaft, die Informa plc mit Hauptsitz in London, organisiert und konzipiert jährlich weltweit über 12.000 Veranstaltungen. Darüber hinaus verfügt Informa über ein umfangreiches Portfolio an Publikationen für die akademischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Märkte. Informa ist in über 80 Ländern tätig und beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter.

Name
Position/Abteilung
E-Mail
Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Fax

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:
Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Datum, Unterschrift

Rechnung an (Name)
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst oder Name: _____ Position: _____
Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-4040
telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-34 38 [Theresa Dörmer]
Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-3000
schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: anmeldung@euroforum.com
info@euroforum.com
im Internet: www.euroforum.de/kraftwerke